Hochschule Magdeburg-Stendal
Fachbereich IWID, Institut für Elektrotechnik
Stand 10.11.2017

HINWEISE ZU PRAXISSEMESTER / BACHELORARBEIT

Für Studenten der Bachelor-Studiengänge „Elektrotechnik“ bzw. „Mechatronische Systemtechnik“ ist ein praktisches Studiensemester integraler Pflichtbestandteil des Studiums.

Es umfasst eine Vollzeitbeschäftigung von 12 Wochen und sollte im 7. Semester absolviert werden, wobei Urlaubs- oder Krankheitstage nicht angerechnet werden.

Der Regelstudienfall sieht vor, direkt nach Abschluss des praktischen Studiensemesters mit der Bearbeitung der Bacheloraufgabenstellung zu beginnen, um diese bis zum Ende des 7. Semesters fertigstellen zu können. Es empfiehlt sich daher, eine enge Verzahnung von praktischem Studiensemester und Bachelorarbeitsphase anzustreben.

Während des praktischen Studiensemesters und der Bachelorarbeitsphase bleibt der Studierende mit allen Rechten und Pflichten Mitglied der Hochschule Magdeburg-Stendal.

Als Praktikumsstätte sind alle Unternehmen und Einrichtungen geeignet, die dem Studierenden anspruchsvolle Aufgabenstellungen mit elektrotechnisch relevantem Inhalt bieten können.

Die Praktikumsstätte ist nicht verantwortlich für die Weiterführung von Lehrinhalten. Die Studierenden bemühen sich selbstständig um kurzfristige Einarbeitungszeiten und kooperative und zielorientierte Mitwirkung in den Teams der Produktionsstätte.

Vor Beginn des praktischen Studiensemesters schließen die Studierenden einen schriftlichen Praktikumsvertrag mit der Praktikumsstätte ab, der den Zeitraum der Bachelorarbeitsphase einschließen kann.

Für den Vertrag kann ein Muster der Hochschule (Anlage der Praktikumsordnung) oder der Praktikumsstätte verwendet werden.

Die Bacheloraufgabe (Bearbeitungszeitraum: 10 Wochen) sollte den Studenten bezüglich der fachlichen Leistungsfähigkeit fordern und die selbstständige Arbeitsweise fördern. Erwünscht ist die Bearbeitung kreativer statt routinemäßig zu lösender Aufgaben. Die unmittelbare Betreuung des Studenten in der Praktikumsstätte ist erwünscht. Der betriebliche Mentor sollte mit der Aufgabenstellung festgelegt und im Praktikumsvertrag vor Beginn des praktischen Studiensemesters benannt werden. Jeder Student wird außerdem durch einen Hochschullehrer betreut.

Die Aufgabenstellung sollte möglichst vor Beginn des Praktikums beim betreuenden Hochschullehrer zur Abstimmung und Bestätigung vorliegen. Eine ggf. notwendige weiterePräzisierung und Abgrenzung des Themas kann mit dem Studenten danach in der Praktikumsstätte erfolgen. Die endgültige Formulierung der Bacheloraufgabenstellung erfolgt in Abstimmung zwischen dem Studenten und beiden Betreuern, die formelle Ausgabe an den Studenten durch den Prüfungsausschuss der Hochschule. Die Bachelorarbeit wird nach ihrer Einreichung durch den Studenten vom betrieblichen Mentor und vom betreuenden Hochschullehrer begutachtet und bewertet. Im abschließenden Kolloquium hat der Student die wesentlichen Ergebnisse seiner Arbeit in einem Vortag zu präsentieren und in einem Fachgespräch zu verteidigen.

Die Studierenden sind verpflichtet, den Praktikumszeitraum und die Arbeitsinhalte nachzuweisen. Dies erfolgt durch:

1. den Praktikumsnachweis (Anlage 2 der Praktikumsordnung) oder ein qualifiziertes Arbeitszeugnis, das die Praktikumsstätte dem Studierenden ausstellt und
2. den Praktikumsbericht (gemäß Formblatt).

Beide Praktikumsunterlagen müssen dem Praxissemesterbeauftragten zur Prüfung und Anerkennung auf dem Laufzettel vorgelegt werden.

Näheres regelt die Praktikumsordnung.

Prof. Dr.-Ing. J. Auge
Institutsdirektor/
Praxissemesterbeauftragter

Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Industriedesign

Antrag auf Zulassung zur schriftlichen Bachelorarbeit

An den Prüfungsausschuss des Institutes für

☐ **Maschinenbau** ☐ **Elektrotechnik** ☐ **Industriedesign**

Hiermit stelle ich den Antrag auf Zulassung zur schriftlichen Bachelorarbeit.

Antragsteller/in (in **DRUCKSCHRIFT** ausfüllen)

Name: _____ Vorname: _____

Studiengang: _____ Matrikel-Nr.: _____

Anschrift: _____

Email: _____ Tel.-Nr.: _____

Themenstellung der Bachelorarbeit:

_____

_____

Einzelarbeit ☐ Gemeinschaftsarbeit ☐

Name: _____

Matrikel-Nr.: _____

_____ _____

Datum, Ort Unterschrift Antragsteller/in

Bestätigung der Prüfer:

_____ _____

Titel, Name Erstprüfer/in Datum, Unterschrift Erstprüfer/in

_____ _____

Titel, Name Zweitprüfer/in Datum, Unterschrift Zweitprüfer/in

Name/Anschrift Firma _____

Bestätigung des Prüfungsamtes (Dez. II):

Anzahl Credits (mindestens 170 Credits): _____ _____

Datum, Unterschrift Prüfungsamt

Entscheidung des Prüfungsausschusses (Verteiler: Erstprüfer/in, Prüfungsamt)**:**

zugelassen ☐ nicht zugelassen ☐

Ausgabetermin: _____

Abgabetermin: _____ _____

Datum, Stempel, Unterschrift Prüfungsausschuss/ Praxissemesterbeauftragter

Stand 10/2017

Hochschule Magdeburg-Stendal
Fachbereich IWID, Institut für Elektrotechnik
Stand 10.11.2017

3. Zulassung zur Bachelorarbeit

Antrag

Hiermit stelle ich den Antrag auf Zulassung zur Bachelorarbeit.
Die Voraussetzungen zur Zulassung zur Bachelorarbeit sind gegeben.

…….. .....……
Ort, Datum *Antragsteller*

Alle Modulprüfungen wurden bestanden, es wurden 180 Credits erworben.

Magdeburg, den …… ……
Prüfungsamt

Thema

Das Thema der Arbeit lautet:……..
……
……

Gemeinschaftsarbeit: nein / ja, mit …….
Name / Mat.-Nr. *Name / Mat.-Nr.*

Einrichtung / Institution

Bei Bachelorarbeit wird in folgender Einrichtung erarbeitet .....
.....
.....
vollständige Anschrift der Einrichtung

Prüfer

Name des Erstprüfers: …… Name des Zweitprüfers: ……..

…… ……..
Erstprüfer *Zweitprüfer*

Prüfungsausschuss

Das zuvor bezeichnete Thema mit Ausgabedatum: …….

wird: ❑ zugelassen ❑ vorläufig zugelassen ❑ nicht zugelassen

…… …….
Ort, Datum *Prüfungsausschuss*

Hochschule Magdeburg-Stendal
Fachbereich IWID, Institut für Elektrotechnik
Stand 10.11.2017

P R A K T I K U M S B E R I C H T

(zur Vorlage beim Praxissemesterbeauftragten und nachfolgend beim Prüfungsamt!)

Name:	Vorname:
Mat.-Nr.:	Studiengang:

Motivation und Zielstellung der Arbeiten:

Lösungsweg und wesentliche Ergebnisse der Arbeiten:

…… …… ……
Ort, Datum Praktikant Vertreter der Praxissemesterstelle

Das Praktikum wird als Vorleistung für die Bachelorarbeit in dem in der Prüfungsordnung ausgewiesenen Umfang anerkannt.

…… ……
Ort, Datum Praxissemesterbeauftragter IWID-ET

Hochschule Magdeburg-Stendal
Fachbereich IWID, Institut für Elektrotechnik
Stand 10.11.2017

Anlage 2

Praktikumsordnung – Stg. BA ET

P R A K T I K U M S N A C H W E I S

(zur Vorlage beim Praxissemesterbeauftragten)

Frau / Herr

Name:	Vorname:
Mat.-Nr.:	Studiengang:
geboren am:	in:
Anschrift:	

hat bei uns

Firma / Einrichtung / Behörde: ……

Anschrift: .....……
.....……
……
……

Betreuer: .....……

Telefon: .....……

E-Mail: .....……

eine praktische Ausbildung

im Zeitraum von …… bis …….. durchgeführt.

Anzahl der Fehltage während der Dauer der Beschäftigung: ……, davon:

……..Tage Urlaub, …… Tage Krankheit

…… Tage sonstige Abwesenheit, begründet durch: ……
……...

Das Praktikum wurde zu folgendem Thema absolviert:

……..

Bemerkungen der Praxissemesterstelle:

……..

…… ……

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel
Vertreter(in) Firma/Einrichtung/Behörde